

Schnittstauden für den zeitigen Absatz aus dem Freiland

Stauden Freilandschnitt Sortiment

Zusammenfassung

Am Standort Dresden-Pillnitz wurden in der Abteilung Gartenbau des LfULG im Versuchsjahr 2008 insgesamt 145 verschiedene Staudenarten und -sorten auf ihre Eignung als Schnittblume für den Verkaufszeitraum bis Ende Juni getestet. Ausschlaggebend für die Beurteilung waren neben dem natürlichen Blühzeitraum bis zur Kalenderwoche 26 im Freiland, das Wuchsverhalten, die Qualität, der Ertrag und die Vasenhaltbarkeit des Erntegutes. Im Ergebnis konnte eine Übersicht von Kulturen zusammengestellt werden, die im Versuchsjahr den gestellten Anforderungen entsprachen. Die Fortführung des Versuches in den Folgejahren ist zur Bestätigung der Ergebnisse und der Beurteilung der Eignung für den mehrjährigen Anbau notwendig.

Versuchsfrage und -hintergrund

Aufbauend auf den langjährigen Erfahrungen in Dresden-Pillnitz mit Schnittstauden soll die Sortimentssichtung im Segment der Stauden mit natürlichem Blühzeitpunkt im Frühjahr und Frühsommer ausgebaut werden. Besonders für Einzelhandelsgärtnereien stellt die Eigenproduktion von Schnittblumen im Freiland eine gute Möglichkeit zur Sortimentserweiterung und –profilierung dar. Interessant sind dabei Absatzzeiträume, die außerhalb der umsatzschwachen Sommerwochen liegen. Im Bereich der zeitig blühenden Stauden bieten sich viele Arten und Sorten an. Welche sind geeignet? Wie ist deren Ertragsverhalten? Was ist bei der Kultur zu beachten? Die Pillnitzer Versuche sollen helfen, Antworten auf diese Fragen zu finden.

Ergebnisse

Von den am vollsonnigen Standort auf ihre Schnitteignung getesteten Stauden zählen solche zu den aussichtsreichsten, die im Versuchsjahr durch Qualität, Ertrag, Stiellänge und mindestens 7tägige Vasenhaltbarkeit in Wasser überzeugten. In der Tabelle sind diese zusammen gefasst. Die Beurteilung über mehrere Jahre blieb dabei unberücksichtigt.

Tabelle: Erntedaten aussichtsreicher Schnittstauden für den zeitigen Absatz aus dem Freiland, LfULG Dresden-Pillnitz 2008

Art 'Sorte' (Herkunft)	Erntezeitraum in Woche	Ertrag Stiele/Pflanze	Stiellänge in cm	Haltbarkeit in Wasser/mit Chrysal
<i>Alchemilla mollis</i> (Lux, Pirna)	22-26	57	48	10/23 Tage
<i>Alchemilla mollis</i> 'Robusta' (Ketelsen, Hamburg)	22-23	77	53	13/22 Tage
<i>Amsonia ciliata</i> (Jentsch, Dresden)	20-26	113	44	8/10 Tage
<i>Amsonia tabernaemontana</i> (Gaissmayer, Illertissen)	20-25	14	45	10/10 Tage
<i>Aquilegia fragrans</i> (Jelitto, Schwarmstedt)	20-21	3	52	8/10 Tage
<i>Aruncus dioicus</i> (Jelitto, Schwarmstedt)	22-23	11	71	8/12 Tage
<i>Astrantia major</i> 'Abbey Road' (Foerster, Potsdam)	23-26, 35	18	35	11/16 Tage
<i>Baptisia australis</i> (Jelitto, Schwarmstedt)	21-23	26	62	7/9 Tage

Versuche im deutschen Gartenbau
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Abteilung Gartenbau Dresden-Pillnitz
 Bearbeiter: Marion Jentsch

2008

Fortsetzung Tabelle: Erntedaten aussichtsreicher Schnittstauden für den zeitigen Absatz aus dem Freiland, LfULG Dresden-Pillnitz 2008

Art 'Sorte' (Herkunft)	Erntezeitraum in Woche	Ertrag Stiele/Pflanze	Stiellänge in cm	Haltbarkeit in Wasser/mit Chrysal
<i>Brunnera macrophylla</i> 'Langtrees' (Gaissmayer, Illertissen)	16-21	51	39	8/12 Tage
<i>Campanula glomerata</i> 'Superba' (Ketelsen, Hamburg)	23	32	42	14/16 Tage
<i>Campanula latifolia</i> var. <i>macrantha</i> 'Alba' (Fuss, Königslutter)	23-24	9	85	8/11 Tage
<i>Campanula persicifolia</i> 'Blue Bloomers' (Zeppelin, Sulzburg-Laufen)	23-25	17	55	8/13 Tage
<i>Campanula punctata</i> 'Sarastro' (Ketelsen, Hamburg)	23-25	41	41	9/15 Tage
<i>Delphinium elatum</i> 'Augenweide' (Kautz, Potsdam)	23-27, 29, 33-37, 39-40	13	104	9/14 Tage
<i>Dicentra spectabilis</i> (Ihm, Zehren)	19-23	13	58	7/10 Tage
<i>Dicentra spectabilis</i> 'Alba' (Ihm, Zehren)	18-23	56	65	13/19 Tage
<i>Dictamnus albus</i> (Lux, Pirna)	22-24	3	56	7/9 Tage
<i>Euphorbia griffithii</i> 'Fireglow' (Fuss, Königslutter)	19-21, 30	14	36	11/10 Tage
<i>Gaillardia aristata</i> 'Amber Wheels' (Jelitto, Schwarmstedt)	22-34, 37	74	48	8/7 Tage
<i>Geum hybridum</i> 'Goldball' (Benary, Hann. Münden)	21-31, 34	42	51	8/20 Tage
<i>Iris sibirica</i> 'Weißer Orient' (Lux, Pirna)	23-26	59	62	8/9 Tage
<i>Iris sibirica</i> 'MyLove' (Häussermann, Möglingen)	21-22	47	71	7/5 Tage
<i>Packeria aurea</i> (Lux, Pirna)	18-20	54	54	11/8 Tage
<i>Paeonia lactiflora</i> 'Duchess de Nemours' (Ihm, Zehren)	22-23	22	67	7/7 Tage
<i>Paeonia lactiflora</i> 'Sarah Bernhardt' (Ihm, Zehren)	21-23	6	58	7/9 Tage
<i>Peucedanum officinale</i> 'Cekaro' (Ketelsen, Hamburg)	23-24, 26, 29, 35	8	36	10/13 Tage
<i>Polemonium caeruleum</i> 'Bressingham Purple' (zu Jeddelloh, Edewecht)	19-20, 22-26, 28	20	43	9/15 Tage
<i>Pulsatilla vulgaris</i> 'Papageno' (Jelitto, Schwarmstedt)	18-21, 23	18	38	14/29 Tage
<i>Rudbeckia occidentalis</i> 'Green Wizard' (Jelitto, Schwarmstedt)	24-25, 27	12	69	21/21 Tage
<i>Sedum aizoon</i> (Ketelsen, Hamburg)	24-27, 34, 36	29	37	20/20 Tage
<i>Thalictrum flavum</i> subsp. <i>flavum</i> (Lux, Pirna)	24-26, 29-31	10	89	8/10 Tage
<i>Thermopsis chinensis</i> (Jelitto, Schwarmstedt)	18-20	2	41	7/8 Tage
<i>Thermopsis rhombifolia</i> (Gaissmayer, Illertissen)	22, 24-26	13	82	7/17 Tage
<i>Trifolium ochroleucon</i> (Jelitto, Schwarmstedt)	22-26	27	56	7/11 Tage
<i>Trollius chinensis</i> 'Golden Queen' (Häussermann, Möglingen)	21-25, 38	12	51	8/14 Tage

Kulturdaten

- vollsonniger Standort, sandiger Lehmboden
- erste Pflanzungen 2001
- Pflanzung in Reihe, Pflanzabstände artspezifisch
- Düngung kulturspezifisch
- Bewässerung über Tropfschläuche nach Bedarf
- Erntedurchgänge zwei Mal wöchentlich, Ernte bei artspezifischem Entwicklungszustand
- Testung der Vasenhaltbarkeit in Trinkwasser und mit Zusatz des Blumenfrischhaltungsmittels Chrysal Clear Professional 3 (1 %ig) bei 20 °C und 12 h Licht (300 bis 500 lx) täglich